

Allgemeiner Anzeiger

WEIMAR/APOLDA

20. Jahrgang · Nr. 14 · 7. April 2010 · Auflage 65.850 · Goetheplatz 9a · 99423 Weimar · Tel. (0 36 43) 55 84 30 · Fax (0 36 43) 55 84 40 · E-Mail: weimar@allgemeiner-anzeiger.de · www.allgemeiner-anzeiger.de

Alpakas in München:
Streichelzoo ist ein
Besuchermagnet
auf dem Rittergut



Seite 3

MENSCHEN IM WEIMARER LAND

Ein Rittergut mit Streichelzoo

Heiko Ritschel hilft Kindern in der Region mit dem Verein „Thüringer Hilfe Bummi“

Von Siegfried Schmidt

WEIMAR. Alpakas, Esel, Owasand-Schafe, Walliser Schwarznasen-Schafe, Trüffelhunde, Ziegen, Kaninchen gehören zu den 250 Tieren im Streichelzoo vom Rittergut München bei Bad Berka. Seit Februar verfügt das Anwesen der Familie Ritschel mit der Vogelvoliere, in dem Wellen- und Nymphensittiche, Fasane sowie Prachtsorellas sich tummeln, über eine neue Attraktion. Heiko Ritschel (49) erwarb 2007 das Rittergut mit landwirtschaftlichem Betrieb und Hofladen und entwickelte es zu einem Anziehungspunkt für Kinder.

Gerade für Kinder, denen es nicht so gut geht, engagiert sich Heiko Ritschel. Im Jahr 2000 gründete der gebürtige Suhler den Verein „Thüringer Hilfe Bummi“, der Kinderheime, Kindergärten



Heiko Ritschel und seine Alpakas. Foto: S. Schmidt

und Schulen mit Sach- und Geldspenden fördert und für bessere materielle Möglichkeiten von Kindern aus sozialschwachen Familien sorgt. Die Mitglieder um den Vereinsvorsitzenden Heiko Ritschel unterstützen ebenso die Arbeit der Blankenhainer Tafel und sie übernahmen außerdem die Patenschaft

über den „Weberhof Tonnendorf – Kinder in Betreuung“, um Kindern eine Zukunft zu geben. In Kooperation mit der Uni Jena organisiert Vereinsvorsitzender Heiko Ritschel auf seinem Rittergut eine „Alpaka-Therapie“ für geistig behinderte Menschen.

Seit 20 Jahren ist Kaufmann Heiko Ritschel erfolg-

reich unternehmerisch tätig. Im Jahr 2000 nutzte der Direktionsleiter der Deutschen Vermögensberatung sein 10-jähriges Dienstjubiläum dazu, für den Kinderverein Geldspenden von Kollegen und Freunden zu sammeln und um Gutes zu tun. Finanziert werden so Kinderbetreuung und Alpaka-Therapie.

Für den 1. Juni 2010 plant Heiko Ritschel ein großes Kinderfest mit Einweihung des Lehrpfades um das Rittergut. 25 Schautafeln informieren über Natur und Geschichte in der Region. Ein Backofen bietet Gelegenheit, so wie einst die Vorfahren Brot zu backen. Im Rittergut München können Kinder erlebnisreiche Ferientage in der Natur verbringen. Dabei lernen sie den Umgang mit Karte und Kompass, ein Zelt aufzubauen und Spuren von Tieren zu erkennen.